

**3258/J XXII. GP**

---

**Eingelangt am 07.07.2005**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **Anfrage**

der Abgeordneten SCHÖNPASS

und GenossInnen

an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie

**betreffend Grundstücksverkauf durch die ASFINAG in Oberösterreich**

Im Jahr 2002 sind einige Grundstücke entlang der Autobahn vom Bund in den Besitz der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG) übergegangen (vgl. BGBl. I Nr. 50/2002). Der Bund wird in diesem Zusammenhang als Eigentümervertreter angesprochen. Betroffen sind in Oberösterreich die Objekte Ansfelden, Oberwang, Ried/Innkreis, Seewalchen, Vorchdorf und Wels. Es liegt im Interesse der anrainenden BürgerInnen sowie der betreffenden Gemeinden, zu erfahren, ob und wann diese Grundstücke an Private verkauft werden sollen. Darüber hinaus liegt es im Interesse der SteuerzahlerInnen in Österreich, was mit dem ehemaligen Eigentum der Republik geschieht. Gesetzlich hat die ASFINAG gegenüber dem Bund eine Nachbesserungspflicht, d.h. sie ist dazu verpflichtet, bei einem Verkauf an Dritte Entgeltzahlungen an den Bund zu leisten. Es ist zu befürchten, dass mit den oben genannten Grundstücken Bundesbesitz unwiederbringlich verkauft wird, um kurzfristig Budgetlöcher zu stopfen - ohne langfristigen Nutzen für die Republik Österreich und zum Schaden der österreichischen SteuerzahlerInnen.

**Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie folgende**

**Anfrage:**

1. Hat der Bund als Eigentümervertreter einem Verkauf der oben genannten Grundstücke durch die ASFINAG zugestimmt?
2. Hat die ASFINAG bereits welche der oben genannten Grundstücke verkauft?
  - 2a. Wenn ja, welche Grundstücke?
  - 2b. Wenn ja, wer sind die Käufer?
  - 2c. Wenn ja, zu welchem Preis?

2d. Wurden entsprechende Entgeltzahlungen an den Bund gerichtet (Bitte um eine genaue Auflistung der einzelnen Zahlungen pro Verkauf)?

3. Bei welchen der Grundstücke ist ein Verkauf geplant?
4. Bei welchen der Grundstücke ist kein Verkauf geplant?
5. Welche dieser Grundstücke benötigt die ASFINAG selber?